



Gesprächs-Konzert Ereignis mit Miha Pogacnik Naval

“Wenn im klassischen Konzert die Sternstunde sich erreignet hat, dann ist das traditionelle Ziel der Kunst erreicht! Die Zukunft fordert eine Verwandlung von “Unterhaltung zu Überhaltung” um die Neu-Positionierung der Rolle der Kunst in der Gesellschaft anzustreben.“



Der Bewusstseinsgeiger (Diagnose von Mona Lenzen Abuleiesh) Miha Pogacnik macht die Gestaltungskräfte der Meisterwerke in der Musik zum Erlebnis und zur Grundlage für neue Freiräume, in denen sich Kulturen, Disziplinen und Generationen begegnen. Die „Miha-Methode“ besteht darin, das Konzerterlebnis zu vertiefen, synesthetisch anzuschauen und bewusst zu durchdringen; es erklingen die Meisterwerke, es entstehen archetypische Zeichnungen, und dieser Prozess lädt zum Dialog mit dem Publikum ein. Die Grundlage ist Miha's lebenslange Forschung im Geigenspiel von der Mechanik („Technik“) zur Organik (Urphänomen). Diese Methode hat sich entwickelt und bewährt in 50 Jahren der Innovation: Jahrzehntelange Bewegung der Kulturfestivals IDRIART (internationals Publikum reist mit den Künstlern zu Kiesenorten der Welt), Kunst und Wirtschaft als inspirierte Organisationsentwicklung in unzähligen global führenden Unternehmen, Wirtschaft und Kultur-Diplomatie (Auftrag der Republik Slowenien), Regionalentwicklung Terra Parzival und das fortdauernde Projekt Bach-Marathon in 100 Kathedralen, „Europa – ein unvollendetes Meisterwerk“.

Miha, eine Skizze

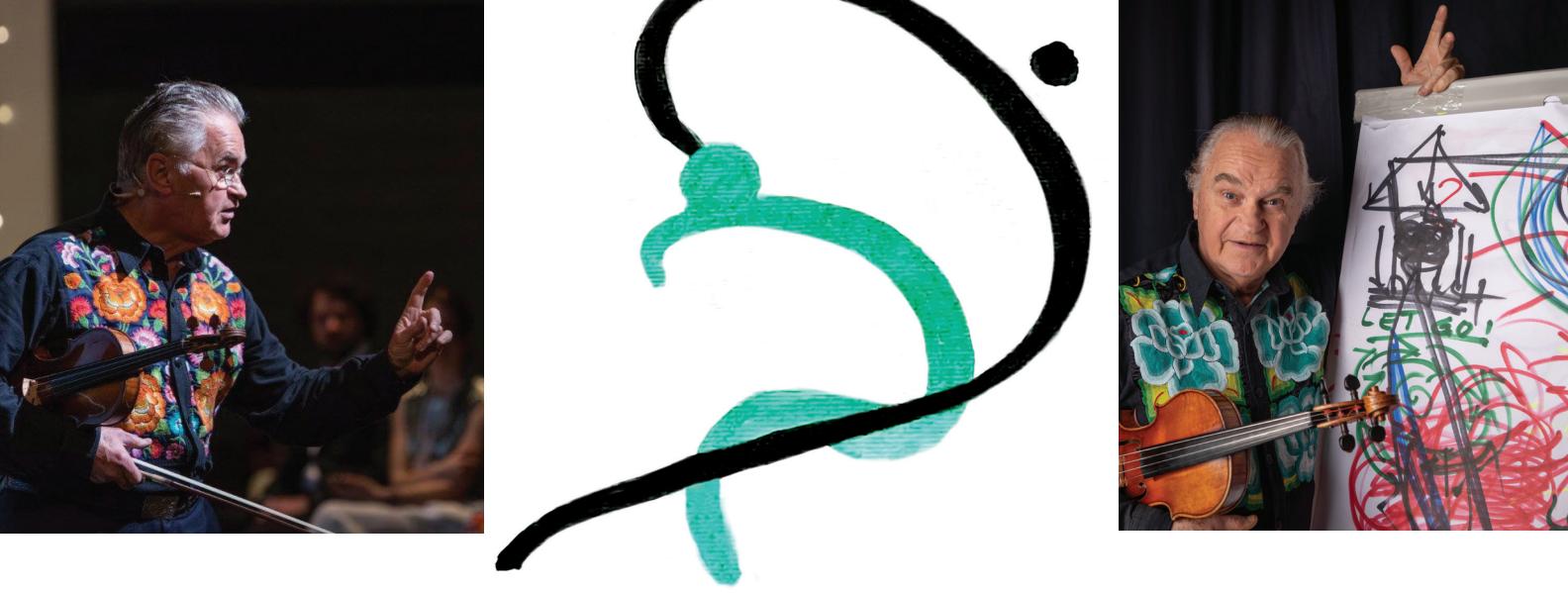
Große Musik steht dem Geistigen nahe, bringt etwas von ihm zum Klingen.
Über die Musik von Johann Sebastian Bach wurde gesagt, sie sei eine „Architektur des Geistes“.

Miha Pogacnik macht schöpferische Prozesse erfahrbar, indem er an der Musik Johann Sebastian Bachs zeigt, wie Intuition erst im Ringen zur Gestalt wird. Eine musikalische Idee liegt nicht fertig vor, sondern muss innerlich errungen werden: in seelischer Bewegung, im Kampf zwischen Stille und Klang. Mit seiner Geige tastet Miha in die Tiefen, aus denen die Melodie hervorgeht, bricht ab, lauscht, führt das Thema Schritt für Schritt in die Entfaltung. So werden innere Prozesse hör- und sichtbar, wie sie auch bei großen Komponisten gewirkt haben mögen. Die Zuhörenden sind eingeladen, diesen Prozess mitzuvollziehen und dabei eigene innere Hindernisse wahrzunehmen: Gewohnheiten, Ängste, Verkrustungen, die dem Drängen des Geistes nach Ausdruck entgegenstehen.

„Es bleibt im Grunde dabei, dass es sehr wichtig ist, diesen Kunstbegriff zu entwickeln, wo jeder lebende Mensch ein Gestalter einer lebendigen Substanz werden kann. Das ist der soziale Organismus.“

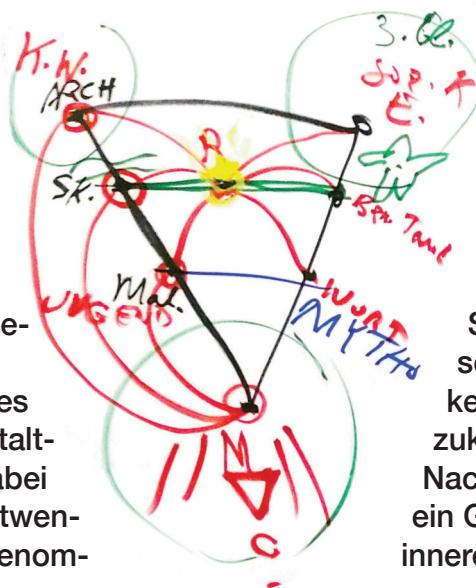
Joseph Beuys





“Miha möchte Mut machen, den inneren Seelenklang freizulegen und ihm zu folgen. Die musikalische Darstellung wird so zu einem Erkenntnisweg, der nicht nur gehört, sondern existenziell erlebt wird.”

Wie ein musikalisches Thema sich seiner selbst vergewissert, so kann auch der Mensch sein Lebens-thema erspüren. Dieser Weg ist anspruchsvoll und kann schmerhaft sein, da er ins Ungewisse führt und Vertrauen sowie Mut erfordert. Miha versteht dies als seine Mission: Der Mensch ist ein unvollendetes Kunstwerk, das sich selbst gestalten soll. Das innere Chaos ist dabei kein Hindernis, sondern das notwendige Material, das erkannt, angenom-



men und verwandelt werden will. Kunst, so Miha Pogacnik, ist eine Brücke zur nächsten Stufe des Menschen. Sie muss frei sein und darf sich nicht in scheinbarer Vollendung erschöpfen. In der Musik liegt die Kraft, das Selbstschöpferische im Menschen zu wecken – als Möglichkeit persönlicher Erneuerung und zukünftiger sozialer Gestaltung. Nach einem solchen Erlebnis bleibt ein Gefühl von Weite, Freiheit und innerem Aufatmen zurück.

Ein neues Format auf Spendenbasis mit Miha Pogacnik Naval (www.mihavision.com) und Adriana von Runic Whitington (www.babiesmusicschool.com):

Nachmittags Seminar, Werkstatt für junge Familien, Kinder und schwangere Mütter mit Adriana und Abends Gesprächskonzert mit Miha.

Ggf. In Hofgemeinschaften bieten wir auch ein Stallkonzert an.

Wer fühlt sich mit uns aufgerufen in den Zukunftsstrom der Zeit zu tauchen ? Wer macht mit bei der nächsten Kulturkarawane, Kulturoase, Kulturstiftung, Dreigliederungs-Impuls? Wer möchte der nächste Veranstalter sein für das Neue Format?

Wir wünschen Euch Allen ein zielvolles Neues Jahr 2026!

Miha und Adriana • miha@mihavision.com

“Die Neupositionierung der Künste in der Gesellschaft verbindet alle Disziplinen, Kulturen, und Generationen”